connexio
hope and develop
The United Methodist Church

Ein Fenster zur Welt öffnen…

… und unsere Referent:innen einladen



Was heisst «Partnerschaft auf Augenhöhe» für die Arbeit von Connexio hope und develop?

Wie leben die Menschen und Gemeinden in Algerien ihre Mission - obschon die meisten Gebäude geschlossen sind?

Wie entsteht ein neues Sozialprojekt in Bolivien?

Und wie schafft es die kleine Kirche in Albanien seit Jahren, Kinder mit Einschränkungen früh zu fördern?

Unsere Referent:innen kommen gerne in Eure Gemeinde, beantworten diese und andere Fragen und geben Einblick in die Arbeit unserer Partnerkirchen und -organisationen.

Ihr erreicht uns unter 044 299 30 70 und info@connexio.ch.

Ueli Bachmann — *Weltweit*



Geschäftsleiter
Connexio hope und develop setzt sich für eine friedvolle, gerechtere und inklusive Gesellschaft ein. Wie sieht dies praktisch aus?
Wie leben wir Partnerschaft auf Augenhöhe und was bedeutet die Dekolonialisierung von Mission und internationaler Zusammenarbeit?
Ueli Bachmann gibt Einblick in die Arbeit der Partnerkirchen und -organisationen in Afrika, Asien, Südamerika und Mitteleuropa-Balkan.

Jean-Paul Dietrich — *DR Kongo*



Vorstandsmitglied und ehemaliger Koordinator in der DR Kongo

Was beschäftigt die Menschen in der Demokratischen Republik Kongo?
Was braucht es, damit Sozialprojekte wirkungsvoll sind?

Jean-Paul Dietrich hat mehrere Projekte begleitet; unter anderem zwei Spitäler, ein Alphabetisierungsprojekt und ein Projekt, das den Frieden fördert. Er berichtet über die Projekte und von seinen Erfahrungen.

Daniel Keller — *Connexio hope und develop*



Vorstandsmitglied

Wie funktioniert Connexio hope und develop als Organisation?
Welche Schwerpunkte hat Connexio hope, welche Connexio develop?
Welche Werte sind wichtig - und was heisst Partnerschaft auf Augenhöhe?

Daniel Keller gibt Einblick in das «Innenleben» von Connexio hope und develop.

Badenerstrasse 69 – Postfach – CH-8021 Zürich 1
Tel. +41 (0)44 299 30 70 – info@connexio.ch

Daniel Nussbaumer — *Nordafrika*



Ehemaliger Distriktsvorsteher für Nordafrika

Wie geht es den Menschen und den Gemeinden in Algerien?
Wie finden Studierende aus Ländern südlich der Sahara in Tunesien dank der Kirche Heimat?

Daniel Nussbaumer ist regelmässig mit Menschen in Algerien und Tunesien in Kontakt. Er erzählt von ihrer Situation und wie sie diese zu bewältigen versuchen.

Urs Schweizer — *Mitteleuropa-Balkan*



Assistent des Bischofs und Koordinator für die Arbeit in Mitteleuropa-Balkan

Wie geht es der noch jungen Kirche in Rumänien und Albanien?
Wie kümmern sich Gemeinden in den verschiedenen Ländern um Menschen, die am Rand stehen?

Urs Schweizer gibt Einblick in das vielfältige Engagement der Evangelisch-methodistischen Kirche in Mitteleuropa-Balkan.

Anna Shammas — *Grace in Greece*



Koordinatorin Grace in Greece

Bei «Grace in Greece» begegnen Freiwillige aus der Schweiz Menschen auf der Flucht in Griechenland. Die Gruppe kocht beispielweise, gibt Essen aus und packt an, wo sie kann. «Grace in Greece» soll für alle Beteiligten eine gute Erfahrung sein. Das Projekt wird von der Evangelisch-methodistischen Kirche und Connexio hope getragen.

Anna Shammas koordiniert und begleitet diese Kurzeinsätze.

Patrick Streiff — *Mitteleuropa-Balkan*



Bischof im Ruhestand

Wie funktioniert Gemeindeaufbau in Albanien und Rumänien?
Wie haben sich die lange bestehenden Kirchen von Polen bis Nordafrika verändert?
Wie gestalten Methodist:innen ihre hingebungsvolle Arbeit mit Roma?

Von 2005 bis 2023 hat Patrick Streiff als Bischof die vielfältige Arbeit der Kirche in Mitteleuropa-Balkan mitgeprägt und Beziehungen zu vielen Menschen aufgebaut.

Andreas von Känel — *Südamerika und Kambodscha*



Programmverantwortlicher für Argentinien, Bolivien und Kambodscha

Wie entsteht ein Projekt, das benachteiligte Bauernfamilien in Bolivien unterstützt?
Was ist wichtig bei der Begleitung des Dorfentwicklungsprojekts in Kambodscha?
Wie funktioniert ein ökumenisches Jugendprojekt in Argentinien?

Andreas von Känel berichtet von gelungenen Prozessen und von Herausforderungen bei der Projektarbeit in Südamerika und Asien.